

Aktivierung der Selbstheilungskräfte

Spagyrik – eine alte Therapie- richtung neu entdeckt

Die Spagyrik ist ein sehr altes, bereits in vorchristlicher Zeit bekanntes Naturheilverfahren, das in der Schweiz und in Frankreich sehr etabliert ist und seit einigen Jahren auch bei uns immer mehr Beachtung findet. Die verzeichneten Heilerfolge sind vielversprechend.

Von Apothekerin

Dr. Rosalinde Klapfenberger-Schaffer

Die Spagyrik beruht auf einer besonderen Art der Heilmittelherstellung. Wie schon der Name sagt: altgriech. *spao* = trennen, *ageiro* = zusammenführen, werden die Wirkstoffe, z. B. aus Pflanzen, zunächst getrennt, bearbeitet und wieder zusammengeführt.

Verwendung findet immer die ganze Pflanze, also Wurzeln, Blätter, Blüten, bei Bäumen Teile von Wurzeln und Rinde. Nach Zerkleinerung und Zugabe von destilliertem Quellwasser und Hefe wird destilliert und der verbleibende Pflanzenrückstand von außen hochgradig erhitzt (calciniert). Dieses calcinierte (veraschte) Pulver wird mit sogenanntem »hungrigem« Wasser (d. h. frei von Anionen und Kationen) filtriert.



Anschließend werden das Destillat und das Filtrat zur spagyrischen Essenz vereint.

Aus diesen aufwändig hergestellten Essenzen der Pflanzen können individuelle Mischungen hergestellt werden (spagyrische Rezepturen), die auf das jeweilige Krankheitsbild und die Bedürfnisse des einzelnen Patienten abgestimmt sind.

Als eigenständige Behandlung oder als Begleittherapie

Spagyrische Arzneimittel finden bei einer Vielzahl von chronischen und akuten Krankheiten Anwendung. Sie können dabei sowohl als eigenständige sanfte Therapie wie auch als Begleittherapie in der Komplementärmedizin sowohl bei einer homöopathischen als auch schulmedizinischen Behandlung eingesetzt werden.

Spagyrische Arzneimittel gehören zu den wenigen Heilmethoden, die das Selbstheilungspotenzial unterstützen. Sie unterdrücken die natürlichen körpereigenen Abwehrmethoden (z. B. Fieber) nicht, sondern fördern die Wiederherstellung des natürlichen Gleichgewichts. Die Entgiftungsfunktionen werden angeregt, und der Stoffwechsel wird entlastet.

Spagyrische Essenzen werden z. B. als praktisches Spray verabreicht und dabei idealerweise in den Mund gesprüht. Die Mundschleimhaut nimmt die wertvollen Inhaltsstoffe besonders gut auf.

Gute Verträglichkeit von spagyrischen Rezepturen

Spagyrische Essenzen sind für jeden Menschen gut verträglich und können vom Säuglings- bis zum Greisenalter sowie auch Schwangeren und Tieren verabreicht werden. Die Anwendung erfolgt zwischen den Mahlzeiten (drei- bis fünfmal täglich drei Sprühstöße). Es handelt sich dabei immer um gut schmeckende und wohl riechende Flüssigkeiten, die bei vielen Krankheitsverläufen wirksam sind.

So wie jede ganzheitliche Therapieform, etwa die klassische Homöopathie nach Hahnemann, die Anthroposophische Medizin, Schüssler-Salze, Humoralmedizin oder Traditionelle Chinesische Medizin (TCM), kann auch die Spagyrik nur mithilfe philosophischer Aspekte und mit einer akzeptierten ganzheitlichen Sichtweise verstanden werden.



Zusammengefasst bietet die Spagyrik folgende Vorteile:

- ▶ Sie ist ein ganzheitliches, sanftes Heilsystem.
- ▶ Sie ist bei chronischem und akutem Krankheitsgeschehen geeignet.
- ▶ Sie ist als Begleittherapie jeder homöopathischen oder konventionell schulmedizinischen Behandlung (integratives Konzept) sinnvoll.
- ▶ Sie ist für jeden geeignet – auch für Schwangere, Kinder und Tiere.
- ▶ Nebenwirkungen oder unerwünschte Wirkungen sind nicht bekannt.
- ▶ Alle Essenzen, auch solche aus toxischen Pflanzen, können aufgrund der Herstellungsweise völlig gefahrlos verwendet werden.
- ▶ Der Körper wird entgiftet und der Stoffwechsel entlastet.
- ▶ Die Regenerationsprozesse werden gefördert und die Vitalkräfte gestärkt.
- ▶ Sie ist zur Reaktivierung der Lebensdynamik geeignet.
- ▶ Die Herstellung der Mittel steht im Einklang mit der Ökologie, Tierversuche sind nicht nötig.
- ▶ Spagyrische Essenzen werden nach den Gesetzmäßigkeiten des Lebens hergestellt und stehen in Analogie zum Menschen.

Zur Person



Dr. Rosalinde Klapfenberger-Schaffer

ist Apothekerin mit Schwerpunkt Komplementärmedizin und Naturheilkunde. Ihre Apotheke ist eine der ältesten Traditionsapotheken in München und seit Generationen bemüht, den Menschen in seiner Gesamtheit zu sehen und mit den entsprechenden Ratschlägen, meist auf Basis von Naturheilmitteln, zu versorgen.

www.fraunhoferapotheke.de